

Linzer biol. Beitr.	56/1	135-139	August 2024
---------------------	------	---------	-------------

## Einige afrikanische *Ceraclea*-Arten, mit Beschreibung von *C. gusenleitneri* nov.sp. (Trichoptera, Leptoceridae)

Hans MALICKY

A b s t r a c t : *Ceraclea gusenleitneri* nov.sp. from the State of Mali is described and figured. For comparison, several similar African species are figured and commented.

### Einleitung

Aus der afrotropischen Region sind derzeit ungefähr 30 *Ceraclea*-Arten bekannt, davon 10 aus Madagaskar. Außerhalb von Madagaskar gibt es ungefähr 10 Arten einer Gruppe, von der als erste *C. schoutedeni* NAVÁS (1930) beschrieben worden ist. Von solchen Arten ist hier die Rede. Einschränkend muss bemerkt werden, dass die Abbildungen der ♂KA in der Literatur von verschiedener Wirklichkeitstreue sind, so dass man für eine sichere Bestimmung die Typusexemplare aus verschiedenen Museen untersuchen und revidieren müsste, was nicht Gegenstand dieser Arbeit ist. Sehr hilfreich ist die Zusammenfassung von TOBIAS & TOBIAS (2009).

Die hier dargestellten Arten haben dunkle (fast schwarze) Vorderflügel mit einigen weißen Flecken und einer dichten Beschuppung, die aber leicht abfällt. Die ♂KA sind ziemlich einförmig: Das 9. Segment ist in LA schmal, dorsal etwas breiter, von denen dorsal paarige Fortsätze entspringen, die vermutlich das 10. Segment darstellen. Die Ventrokaudalkante des 9. Segments hat einen manchmal großen medianen Fortsatz, der in VA sehr verschieden aussehen kann. Die mittleren Anhänge sind in LA zweilappig und verschieden geformt. Die UA sind in LA schlank und in VA verschieden geformt. Der Phallus ist ziemlich einheitlich kurz und dick und enthält vier fast gerade Stäbe.

Alle hier besprochenen Belegstücke sind in meiner Sammlung.

### Häufige Abkürzungen

♂KA ..... ♂ Kopulationsarmaturen

VA ..... Ventralansicht

DA ..... Dorsalansicht

LA..... Lateralansicht

UA ..... Untere Anhänge

VFL ..... Vorderflügelänge.

***Ceraclea gusenleitneri* nov.sp.**

**Material untersucht:** Holotypus ♂: Mali, Koulikoro Region, near Ouronina village, 12°06'N, 8°25'W, 395m, October 2022, leg. A. Saldaitis. – 8♂♂ und 9♀♀ Paratypen: selber Ort, aber Feber 2023. Alle in meiner Sammlung.

Vorderflügel schwarz mit weißen Flecken laut Abbildung und dicht beschuppt. VFL ♂ 7-8 mm, ♀ 6-7,5 mm. ♂KA (Abbildung Tafel 1): 9. Segment in LA schmal, dorsal breiter. Das paarige 10. Segment ist relativ kurz, in DA sehr breit und lateral abgerundet. Mittlere Anhänge in LA mit einem rundlichen dorsalen und einem ventralen kurzen spitzen Lappen. UA in LA schlank, in VA schlank und leicht nach innen gebogen; subdistal gibt es einen kleinen spitzen Fortsatz der Innenkante, wobei die beiden Segmente der UA nicht deutlich getrennt sind. Die Ventrokaudalkante des 9. Segments hat in VA nur einen sehr kurzen, flachen rundlichen Lappen. Von den in Betracht kommenden Arten ist *C. minima* KIMMINS 1956 am ähnlichsten, die auch so breite und rundliche Lappen des 10. Segments hat, aber bei *minima* ist der ventrale spitze Lappen der mittleren Anhänge viel länger (so lang oder länger als das 10. Segment), und das 1. Glied der UA hat in VA distal einen großen runden Lappen. – ♀KA siehe Abbildung.

In der selben Ausbeute gibt es auch viele Exemplare von *C. corbeti* (s.u.), die durch einen zusätzlichen weißen Fleck der Vorderflügel auch als ♀ gut unterscheidbar sind.

Diese Art widme ich dem Andenken meines langjährigen Kollegen Josef Gusenleitner.

***Ceraclea corbeti* KIMMINS, 1957**

**Material untersucht:** Mehrere Exemplare von Mali, Koulikoro Region, near Ouronina village, 12°06'N, 8°25'W, 395m, leg. A. Saldaitis: 1♂ Juni/Juli 2021; 2♂♂, 1♀ Oktober 2022; 7♂♂, 25♀♀ Feber 2023.

Flügelmuster siehe Abbildung (Tafel 1): im Vergleich mit *C. gusenleitneri* aus der selben Ausbeute haben die Vorderflügel einen zusätzlichen weißen Fleck. Sie sind dicht mit dunklen Schuppen bedeckt. VFL ♂ 6,5-7mm, ♀ 5-6,5 mm. Nach der Abbildung von KIMMINS (1957) handelt es sich um diese Art. Sehr charakteristisch ist der große gegabelte Fortsatz der Ventrokaudalkante des 9. Segments. Auch die Dorsalansicht des 10. Segments und die Form der ♀KA stimmen gut überein.

***Ceraclea pindarus* MALICKY, 2024**

**Material untersucht:** Typen von: Democratic Republic of Congo, Mai-Ndombe, Ekongo Camp, 2°45'S, 20°19'E, February – May 2018, leg. A. Prozorov.

VFL ♂ 6-7mm, Flügelmuster und ♂KA siehe Abbildung (Tafel 2). Die ♀KA sind bei MALICKY (2024) abgebildet. Bei den Belegstücken sind keine Schuppen zu sehen (vielleicht abgefallen?)

***Ceraclea congolensis* MOSELY, 1939**

**Material untersucht:** 1♂ von: Democratic Republic of Congo, Mai-Ndombe, Ekongo Camp, 2°45'S, 20°19'E, February – May 2018, leg. A. Prozorov.

VFL ♂ 7 mm, Flügelmuster und ♂-KA siehe Abbildung (Tafel 1). Das Belegstück hat auf den Vorderflügeln keine Schuppen (vielleicht abgefallen?). Auch MOSELY (1939) erwähnt das Fehlen von Schuppen. Nach dem großen gegabelten Fortsatz der Ventrokaudalkante des 9. Segments handelt es sich um diese Art.

***Ceraclea cuprea* BARNARD, 1934**

Material untersucht: 1♂ von Südafrika, Krüger National Park, Berg-en-Dal, 4.2.1988, leg. Malicky.

VFL ♂ 8 mm, Flügelmuster und ♂-KA siehe Abbildung (Tafel 2). Das vorliegende ♂ entspricht der Abbildung bei BARNARD (1934) aber auch der von *C. schoutedeni* NAVÁS (1930) bei MOSELY (1933) und MORSE (1975). Mir ist nicht klar, wie man diese beiden unterscheiden soll; vielleicht sind sie synonym.

***Ceraclea* sp.**

Material untersucht: 1♂: Nubien, 2. Nilkatarakt, Ostufer, 12.2.1962, leg. F. Kasy.

Ich bilde hier (Tafel 2) ein Exemplar aus Nubien ab, das ich nicht zuordnen kann. Das Stück ist ausgebleicht, ein Flügelmuster ist nicht mehr erkennbar, aber am Vorderflügel sind Schuppen erkennbar. Vorderflügelänge 8 mm.

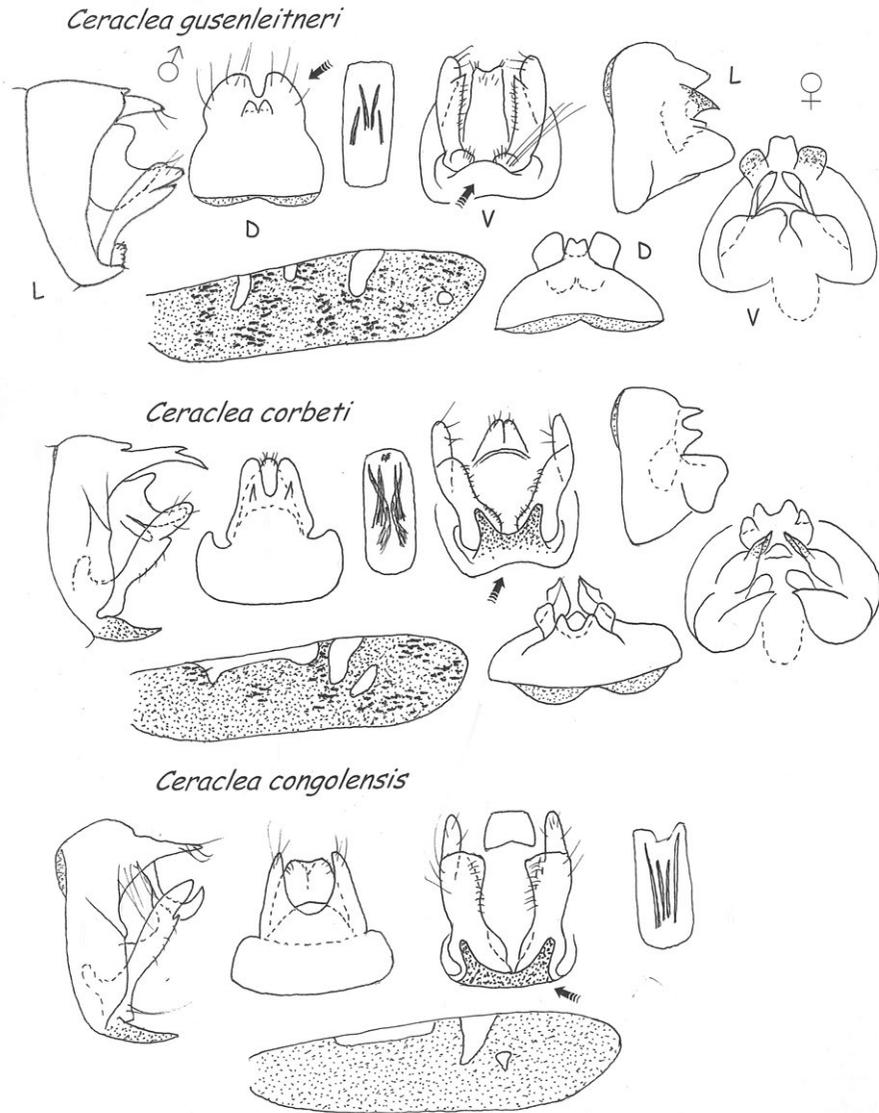
**Zusammenfassung**

*Ceraclea gusenleitneri* nov.sp. aus dem Staat Mali wird beschrieben und dargestellt. Zum Vergleich werden mehrere ähnliche afrikanische Arten abgebildet und kommentiert.

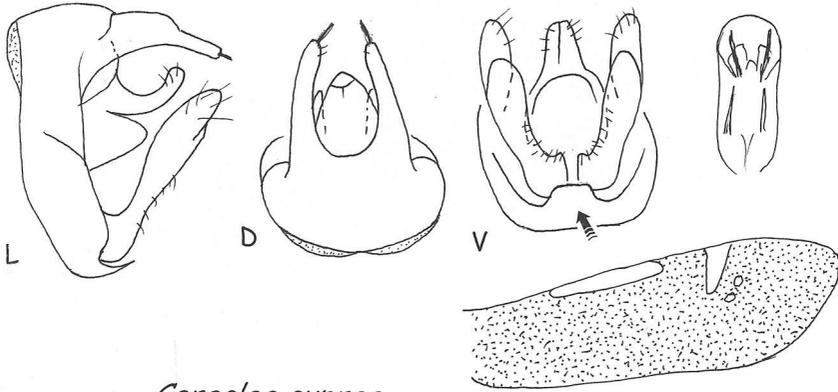
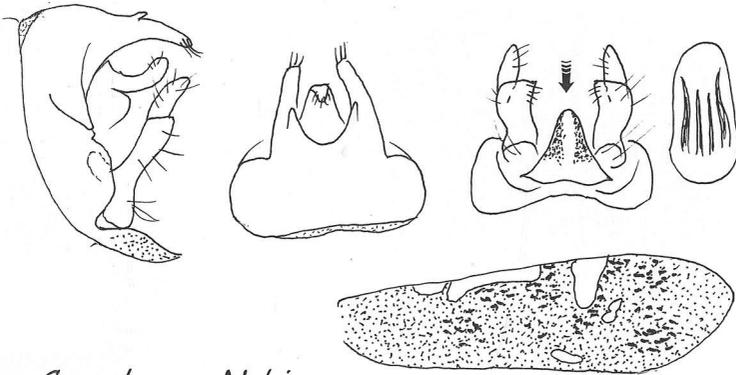
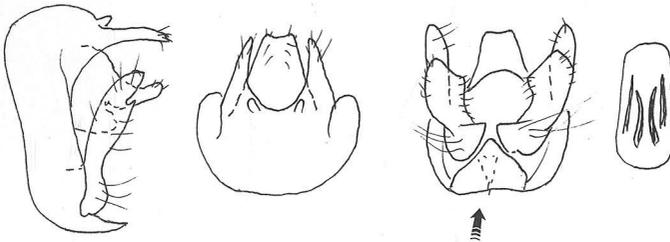
**Literatur**

- BARNARD K.H. (1934): South African Caddis Flies (Trichoptera). — Trans. R. Soc. South Africa **21**: 291-394.
- KIMMINS D.E. (1957): New and little-known species of African Trichoptera. — Bull. British Mus. (Nat. Hist) Entomology **6** (1): 1-37.
- MALICKY H. (2024): Neue Köcherfliegen aus dem Kongo (Trichoptera). — Braueria **51**: 27-36.
- MORSE J.C. (1975): A phylogeny and revision of the caddisfly genus *Ceraclea* (Trichoptera, Leptoceridae). — Contrib. American Entomol. Institute **11** (2): 1-97.
- MOSELY M.E. (1933): The genus *Pseudoleptocerus* Ulmer (Trichoptera). — Ann. Mag. Nat. Hist. **10** (9): 537-547.
- MOSELY M.E. (1939): New African Caddis Flies (Trichoptera). — Ann. Mag. Nat. Hist. **11** (3): 1-28.
- TOBIAS W. & D. TOBIAS (2009): Trichoptera Africana. HTML Document. <http://deposit.d-nb.de>.

Anschrift des Verfassers: Hans MALICKY  
Sonnengasse 13  
A-3293 Lunz am See, Österreich



**Tafel 1:** ♂ und ♀ Kopulationsarmaturen von *Ceraclea*-Arten. Abkürzungen: L = Lateralansicht, D= Dorsalansicht, V = Ventralansicht.

*Ceraclea pindarus**Ceraclea cuprea**Ceraclea sp. Nubien*

**Tafel 2:** ♂ Kopulationsarmaturen von *Ceraclea*-Arten. Abkürzungen: L = Lateralansicht, D = Dorsalansicht, V = Ventralansicht.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Linzer biologische Beiträge](#)

Jahr/Year: 2024

Band/Volume: [0056\\_1](#)

Autor(en)/Author(s): Malicky Hans

Artikel/Article: [Einige afrikanische Ceraclea-Arten, mit Beschreibung von \*C. gusenleitneri\* nov.sp. \(Trichoptera, Leptoceridae\) 135-139](#)